

Protokoll der Mitgliederversammlung des Förder- und Freundeskreises der Friedrich-List-Schule

Datum: 18.06.2015 in der FLS, Raum U8

Dauer: 18:10 bis 19:30 Uhr,
anschließend Begehung des grünen Klassenzimmers

Anlagen: Teilnehmerliste
Kassenbericht, Bericht der Kassenprüfer
neue Satzung

TOP 1: Jahresbericht

Der Vorsitzende Udo Schläfer eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die fristgerechte und ordnungsgemäße Einladung fest. Die Versammlung ist beschlussfähig.

Der Jahresbericht befasst sich hauptsächlich mit den umfangreichen Aktivitäten zur Herstellung des „grünen Klassenzimmers“. Die Versammlung beschließt, alle weiteren Einzelheiten nach der Versammlung bei einer Ortsbegehung in Erfahrung zu bringen.

Da unser langjähriges Vorstandsmitglied Dr. Klaus Lang aus persönlichen Gründen für eine weitere Amtszeit nicht mehr zur Verfügung stehen wird, erinnert Udo Schläfer an die 7-jährige Amtszeit von Dr. Klaus Lang als Vorstandsmitglied, als Schatzmeister, als Webmaster und als großzügiger Gastgeber bei Vorstandssitzungen.

Als ein besonderes Dankeschön überreicht er einen Gutschein zum Besuch einer Veranstaltung im Thalhaus in Wiesbaden für zwei Personen. Die Versammlung dankt Herrn Dr. Lang für sein Wirken mit anhaltendem Applaus.

TOP 2: Kassenbericht

Der Schatzmeister Dr. Lang erläutert den der Versammlung vorgelegten Kassenbericht für das Jahr 2014. Im vergangenen Jahr wurden rund 17.000 € ausgegeben, so viel wie noch nie in einem Jahr seit Bestehen des Fördervereins.

Herr Dr. Lang erläutert die wesentlichen Einnahme-Positionen und die wesentlichen Ausgaben. Insbesondere das „grüne Klassenzimmer“, die Fachkonferenz Physik und die Fachkonferenz Datenverarbeitungstechnik wurden im vergangenen Jahr unterstützt. Dementsprechend hat sich das Vereinsvermögen erheblich reduziert. Details sind dem Bericht des Schatzmeisters zu entnehmen.

Die anfängliche auftretenden Problem bei der Umstellung auf IBAN konnten alle beseitigt werden, dennoch bereitet der Beitragseinzug immer wieder unnötige Kosten, weil Mitglieder ihre Kontoverbindung geändert und vergessen haben, dies dem Schatzmeister mitzuteilen.

Die Steuererklärungen für 2011 bis 2013 wurden dem Finanzamt eingereicht, die Gemeinnützigkeit liegt weiterhin vor. Allerdings muss für 2014 eine weitere Erklärung vorgelegt werden, da es im Finanzamt eine Umstellung der Fristen für die Vorlage der Erklärungen gemeinnütziger Vereine gegeben hat.

TOP 3: Bericht der Kassenprüfer

Andreas Saalmüller berichtet, dass die Kassenprüfung am 16.4.2015 von Alexander Emde und ihm durchgeführt worden ist. Der Bericht ist dem Protokoll beigelegt.

Die Kassenprüfer schlagen die Entlastung des Schatzmeisters vor. Dem Antrag wird einstimmig bei Enthaltung des Vorstandes stattgegeben.

TOP 4: Entlastung des Vorstandes

Frau Jung-Burk beantragt die Entlastung des Vorstandes. Der Vorstand wird einstimmig bei Enthaltung der Vorstandsmitglieder entlastet.

TOP 5: Wahl des Vorstandes

Es sind 12 Stimmen in der Versammlung vertreten.

Vorsitzender: Udo Schläfer, 12 Ja-Stimmen, nimmt die Wahl an

Stellv. Vors.: Wolfgang Thiel, 12 Ja-Stimmen, nimmt die Wahl an

Schatzmeister: Peter Mauer, 11 Ja-Stimmen, eigene Enth., nimmt

die Wahl an

Schriftführer: Leo Lang, 11 Ja-Stimmen, eigene Enth., nimmt die Wahl an

weiteres Mitglied: Elke Demmler, 11 Ja-Stimmen, eigene Enth., nimmt die Wahl an

weiteres Mitglied: Swantje Feuerhake, 12 Ja-Stimmen, hat vorher Bereitschaft erklärt

Mitglied ex officio: Thomas Meyke als Schulleiter

TOP 6: Wahl der Kassenprüfer

Andreas Saalmüller erklärt für sich und für Alexander Emde die Bereitschaft, als Kassenprüfer zur Verfügung zu stehen. Beide werden einstimmig wiedergewählt.

TOP 7: Satzungsänderungen

Der Vorsitzende Udo Schläfer erläutert kurz, dass die mit der Einladung vorgeschlagenen Satzungsänderungen auf Vorschlägen und Hinweisen des Finanzamtes beruhen.

§ 3 Gemeinnützigkeit

eingefügt werden soll nach „im Sinne“: des Abschnittes „Steuerbegünstigte Zwecke“

Neu: Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnittes „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung. Als Förderverein nach § 58 AO hat er seine Mittel ausschließlich zur Förderung des in § 2 der Satzung genannten steuerbegünstigten Zwecks der Körperschaft zu verwenden. Er ist selbstlos tätig und verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.

Abstimmung: 12 Ja-Stimmen

§ 4 Vereinsmitgliedschaft

Der Vorstand schlägt vor, Satz 3: „Für Minderjährige...“ komplett zu streichen, da Minderjährige noch nie Mitglied wurden, sondern immer deren Erziehungsberechtigte.

Neu: Mitglied des Fördervereins können natürliche und juristische Personen werden, die bereit sind, die Ziele und den Zweck des Vereins zu unterstützen. Über den schriftlich zu stellenden Aufnahmeantrag entscheidet der Vorstand; die Ablehnung eines Antrages bedarf keiner Begründung. Die Mitgliedschaft erlischt durch Austritt, Tod, Ausschluss, Erlöschen der Rechtsfähigkeit bei juristischen Personen oder Auflösung des Vereins.

Abstimmung: 12 Ja-Stimmen

§ 9 Auflösung des Vereins

In Satz 2 wird eingefügt: Aufhebung der Körperschaft

Neu: Die Auflösung kann nur durch die Mitgliederversammlung bei Dreiviertelmehrheit der anwesenden Mitglieder durch schriftliche und geheime Abstimmung beschlossen werden. Bei Auflösung oder Aufhebung der Körperschaft oder Wegfall steuerbegünstigter Zwecke fällt das Vermögen der Körperschaft an den Schulträger (Stadt Wiesbaden), der es unmittelbar und ausschließlich für gemeinnützige Zwecke der Friedrich-List-Schule in Wiesbaden zu verwenden hat.

Abstimmung: 12 Ja-Stimmen

Nach § 10 wird festgehalten, wann die Satzung erstellt bzw. geändert wurde. Hier schlägt der Vorstand eine Vereinheitlichung der Schreibweise und die Ergänzung um die aktuelle Satzungsänderung vor. Der neue Text lautet:

Diese Satzung wurde auf der Gründungsversammlung am 26.06.2003 in Wiesbaden beschlossen und geändert von der Mitgliederversammlung am 30.09.2003, am 24.03.2011 und am 18.06.2015 und vom Vorstand gemäß § 7 Abs. 6b am 06.05.2011.

Die Satzung ist am 14.08.2003 in das Vereinsregister unter der Nr. VR 3753

des Amtsgerichts Wiesbaden eingetragen worden.

Abstimmung: 12 Ja-Stimmen

TOP 8: Neufestsetzung der Mitgliedsbeiträge

Der Vorstand schlägt vor, nach 12 Jahren die Jahresbeiträge zu erhöhen. Die Erhöhung soll nur für die nach dem 1.10.2015 eintretenden Mitglieder gelten, Altmitglieder haben die Möglichkeit der Anpassung.

Vorschlag: Mitglieder (natürliche Personen) von 12 € auf 25 €

Juristische Personen von 24 € auf 50 €

Abstimmung: 12 Ja-Stimmen

TOP 9: Jahresausblick

Herr Schläfer stellt das Projekt „Nachfüllstation Whiteboard-Stifte“ vor. Der Vorstand wird sich in seiner nächsten Sitzung damit befassen.

Außerdem wurde der Antrag gestellt, das Projekt „EBDL“ (European Business Drivers License) zu unterstützen. Auch hiermit wird sich der Vorstand befassen.

TOP 10: Verschiedenes

Da Herr Dr. Lang bisher auch die Homepage betreut hat, wird auch hier Ersatz gesucht. Leo Lang stellt sich dafür zur Verfügung.

Der Vorsitzende Udo Schläfer dankt allen Teilnehmern und beschließt die Versammlung mit dem Hinweis auf den Rundgang zum „grünen Klassenzimmer“.

Der Vorsitzende

Protokollant